

Der sogenannte Wavellit von Villa ricca in Brasilien wurde von v. Kobell analysirt, und aus reinem Alaunerdehydrat  $\text{Al}_2\text{H}_3$  bestehend gefunden, ist also Gibbsit, während, wie Hr. von Kobell bemerkt, der eigentliche Gibbsit von Torrey und Thomson seltsamer Weise erst kürzlich von Hermann als eine Art von Wavellit mit 37 p. c. Phosphorsäure erkannt werde.

## II. Spezielle Mittheilungen.

### 1. Ueber ein neues Verfahren zur Bestimmung des Kohlenstoffgehaltes in verschiedenen Eisengattungen.

Mitgetheilt am 16. April von Herrn Prof. Schrötter.

Auf Veranlassung Sr. Excellenz des Herrn Feldmarschall-Lieutenants Freiherrn von Augustin wurde im Laufe des vorigen Jahres von dem bei der k. k. Geschätzgiesserei angestellten Herrn Lieutenant Franz Uchatius eine Reihe von Versuchen ausgeführt, deren Zweck die Auffindung eines für technische Zwecke brauchbaren Verfahrens zur Bestimmung des Kohlenstoffgehaltes in den verschiedenen Eisengattungen war.

Er fand bei dieser Gelegenheit, dass die schon oft, aber immer mit ungünstigem Erfolge angewendete Methode, das Eisen in Chlorgas zu verbrennen, sehr gute Dienste leiste, wenn man das möglichst reine, gut getrocknete Gas durch Leitern über glühende, leicht verbrennliche Holzkohle von jedem auf den Kohlenstoff des Eisens wirksamen Sauerstoffgehalte befreit, und das Verbrennen unter gewissen Vorsichten ausführt.

Der hierzu gebrauchte Apparat ist in dem beigefügten Holzschnitt abgebildet.